



Leverkusen/Shanghai,
18. November 2021

Covestro AG
Communications
51365 Leverkusen

Ansprechpartner
Dr. Frank Rothbarth
Telefon
+49 214 6009 2536
E-Mail
frank.rothbarth
@covestro.com

Erfolgreiche Umsetzung von CMF-Konzepten in Produktdesign und Produktion

Covestro erhält den German Design Award für sein CMF Aesthetics Toolkit

Ziel ist es, Designer durch die Ästhetik und Funktionalität von Polycarbonat zu inspirieren

Wie der Rat für Formgebung bekannt gab, wird das [CMF Aesthetics Toolkit](#) von [Covestro](#) mit dem [German Design Award 2022](#) in der Kategorie "Exzellentes Produktdesign – Material und Oberflächen" ausgezeichnet. Das Toolkit soll Designer dazu inspirieren, die vielen ästhetischen und funktionalen Möglichkeiten von Polycarbonat im Bereich Farbe, Material und Oberfläche (Color, Material and Finish, CMF) zu erkunden. Es wurde in Zusammenarbeit mit dem bekannten Designer Chris Lefteri und der Chris Lefteri Design Ltd. entwickelt und soll den Weg zu einem inspirierenden Dialog und eine kreative Zusammenarbeit von Covestro und seinem Color & Design (CMF) Team mit Designern und CMF-Experten ebnen.

"Für Designer sind Muster der Schlüssel zum Verständnis des Potenzials eines Materials, aber sie sind Produkte, die von den Materiallieferanten selten die Aufmerksamkeit erhalten, die sie verdienen", sagt Chris Lefteri. "Polycarbonat hat einige herausragende ästhetische Eigenschaften, die in dem ästhetischen Toolkit zur Geltung kommen, das wir für Covestro entworfen haben. Form, Gestalt und Umriss lenken die Aufmerksamkeit auf die ihm innewohnende Transparenz, Farbe und Oberflächeneffekte, die seine glasähnlichen Qualitäten hervorheben. Durch das Zusammenspiel der beiden Teile, die sich farblich überlagern lassen, soll es zu neuen Anwendungen inspirieren und den Dialog zwischen Designern und Covestro erleichtern."

Das [Ästhetik-Toolkit](#) zeigt CMF-Trends auf verschiedenen Polycarbonat-Substraten – je nach Branche, Anwendung, Farbe, Textur und Funktionalität. 24



Trendfarben und -texturen helfen Designern, die Eigenschaften von Polycarbonaten zu verstehen, während sie die visuellen Effekte verschiedener Kombinationen in neuartigen 3D-Formfaktoren einfangen.

"Wir fühlen uns sehr geehrt und freuen uns über diese renommierte Auszeichnung. Sie ist eine Bestätigung der Expertise und der Aktivitäten von Covestro im Bereich CMF. Wir sind ein führender Materiallieferant, und unser Anspruch geht über die Bereitstellung der Materialien deutlich hinaus", sagt Dr. Christopher Stillings, Vice President, Global Head of Color & Design (CMF) im Segment Engineering Plastics von Covestro. "Durch die Zusammenarbeit mit Chris Lefteri freuen wir uns darauf, mehr Designer und CMF-Experten zu inspirieren, ästhetisches, effizientes Design und inspirierende Produkte mit Polycarbonat zu entwerfen und zu realisieren."

Und er ergänzt: "Wir sehen Designer und CMF-Experten als wichtige Partner für Innovationen und wollen enger mit ihnen zusammenarbeiten, indem wir unsere Fähigkeiten von der Front-End-Trendforschung bis zu Back-End-Designanwendungen anbieten. Covestro bietet nachhaltige Materiallösungen, die sowohl einen hohen ästhetischen Wert als auch eine hohe Leistung bieten."

Die German Design Awards, die zu den renommiertesten Designpreisen weltweit zählen, genießen weit über Fachkreise hinaus einen hervorragenden Ruf und werden jährlich vom Rat für Formgebung verliehen.

Über Covestro:

Mit einem Umsatz von 10,7 Milliarden Euro im Jahr 2020 gehört Covestro zu den weltweit führenden Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer, nachhaltiger Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Dabei richtet sich Covestro vollständig auf die Kreislaufwirtschaft aus. Hauptabnehmer sind die Automobil- und Transportindustrie, die Bauindustrie, die Möbel- und Holzverarbeitungsindustrie sowie die Elektrik-, Elektronik- und Haushaltsgeräteindustrie. Hinzu kommen Bereiche wie Sport und Freizeit, Kosmetik, Gesundheit sowie die Chemieindustrie selbst. Per Ende 2020 produziert Covestro an 33 Standorten weltweit und beschäftigt rund 16.500 Mitarbeitende (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf www.covestro.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche



zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.